

➤ Hannover Messe

Markt für Technologie

Die Hannover Messe feiert heuer ihren 65. Geburtstag und präsentiert den Besuchern Innovatives und **Spannendes aus Industrie, Automation, IT sowie Energie- und Umwelttechnologien**. Vom Rentnerdasein ist sie noch weit entfernt, dafür sorgt auch die Research & Technology.

Karin Legat aus Hannover



Forschungsthemen waren von Beginn an ein fester Bestandteil der Hannover Messe und sind in Anbetracht der rasanten Technologiefortschritte heute umso wichtiger«, schildert Messe-Abteilungsleiter Arno Reich. Im Zentrum der Technologiepräsentation findet sich die Research & Technology, eine Messe für Technologietransfer und Kooperationen zwischen Forschung und Industrie. 410 Aussteller aus 23 Nationen haben im vergangenen Jahr ihre Forschungsergebnisse und technologischen Entwicklungen in Hannover präsentiert. Für Reich, Leiter der Research & Technology, bildet dieser Event die ideale Bühne für Forschungsergebnisse und zukunftsweisende industrielle Entwicklungen sowie für den Ausblick auf die Industrie von morgen. »Nur so können zukunftsweisende Forschungsergebnisse erkannt und effizient genutzt werden. Forscher und Entwickler, Konstrukteure und Geschäftsführer haben bei uns die Gelegenheit, Innovationen zu entdecken,

sich zu vernetzen sowie branchenübergreifend aktiv zu werden.«

Hannover bedeutet Innovation

Heuer erwartet Wolfram von Fritsch, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Messe AG, mehrere tausend Innovationen in Hannover. Denn neben der Research & Technology bilden weitere sieben Leitmessen das Hannover Messebild. Technologische Innovationen werden ebenso bei der Industrial Automation, der Energy, der MobiliTec, der Digital Factory, der Industrial Supply, der Coil-Technica sowie der IndustrialGreenTec präsentiert. Vier Themen stehen 2012 im Mittelpunkt: Industrieautomation und IT, Energie- und Umwelttechnologien, industrielle Zulieferung sowie als Basis Forschung und Entwicklung. Das Zentrum der Research & Technology bilden Schlüsseltechnologien wie Energieeffizienz, Rohstoffversorgung und Elektromobilität. Die Research & Technology schlägt dabei laut Reich Brücken und

steht für den Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

R&T-Innovationen

»Es gibt unzählige Highlights, mit denen die Hannover Messe Besucher und Aussteller in ihren Bann zieht«, so Reich über die Messewoche 23. bis 27. April 2012. Absoluter Höhepunkt ist für ihn die Night of Innovations. Bei dieser Veranstaltung erleben Besucher und Aussteller bei interessanten Shows und Präsentationen zukunftsweisende Denkanstöße. Positiver Effekt ist das Entstehen zahlreicher Diskussionen und das Networking. »Das ist selbstverständlich, wenn so viele Gäste aus Forschung, Industrie und Politik zusammenkommen.« Die Fraunhofer-Gesellschaft präsentiert in ihrem Haus der Nachhaltigkeit anschaulich Themen wie moderne Stromversorgung und -nutzung, Mobilitätslösungen, Energiegewinnung, -nutzung und -rückführung in den eigenen Haus-Kreislauf, Wasser- und Abwassermanagement sowie energieeffizientes Heizen mit entsprechenden Exponaten. Zum Thema Energiewende zeigt das Karlsruher Institute of Technology nachhaltige Energie aus Algen. »Dort geht es um das Gewinnen von Biomasse aus Mikroalgen. Aus dieser Biomasse lassen sich sowohl Wert- und Wirkstoffe als auch Futtermittel



Wichtig ist für Abteilungsleiter Arno Reich, dass sich Wissenschaft und Wirtschaft begegnen und austauschen. Die Research & Technology sieht er dafür als perfekte Plattform.

tel sowie Energieträger wie Biodiesel gewinnen. Da Algen bei ihrem Wachstum zuerst die Menge an CO₂ binden, die bei der späteren Nutzung wieder freigesetzt wird, ist die Energie aus Algen unter dem Strich CO₂-neutral«, beschreibt Reich eine der Technologien, die auf der Hannover Messe präsentiert werden. □